

RS OGH 1959/10/28 5Ob502/59, 5Ob30/61, 5Ob424/61, 1Ob169/63, 7Ob269/64, 7Ob93/65 (7Ob94/65), 5Ob183/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.10.1959

Norm

ZPO §272 B

ZPO §488 Abs1

ZPO §496 Abs1 Z2

ZPO §503 Z2 C6

Rechtssatz

Einer Aufhebung des Ersturteiles unter Bindung an die Beweismwürdigung des Berufungsgerichtes steht die Bestimmung des § 272 ZPO entgegen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 502/59
Entscheidungstext OGH 28.10.1959 5 Ob 502/59
Veröff: EvBl 1960/119 S 215
- 5 Ob 30/61
Entscheidungstext OGH 01.02.1961 5 Ob 30/61
- 5 Ob 424/61
Entscheidungstext OGH 22.12.1961 5 Ob 424/61
Beisatz: Es widerspricht der Bestimmung des § 272 ZPO, Sachverhaltsfeststellungen auf Grund eines vor dem Berufungsgericht abgeführten Beweisverfahrens zu treffen, dann aber das Ersturteil aufzuheben und dem Erstgericht die Ergänzung der vom Berufungsgericht bereits (über den Grund des Anspruches) getroffenen Feststellungen aufzutragen. (T1)
- 1 Ob 169/63
Entscheidungstext OGH 23.10.1963 1 Ob 169/63
Ähnlich
- 7 Ob 269/64
Entscheidungstext OGH 21.10.1964 7 Ob 269/64
- 7 Ob 93/65
Entscheidungstext OGH 07.04.1965 7 Ob 93/65

- 5 Ob 183/65
Entscheidungstext OGH 21.07.1965 5 Ob 183/65
- 5 Ob 200/69
Entscheidungstext OGH 22.10.1969 5 Ob 200/69
Veröff: EvBl 1970/65 S 102
- 5 Ob 195/69
Entscheidungstext OGH 01.10.1969 5 Ob 195/69
- 4 Ob 366/70
Entscheidungstext OGH 02.02.1971 4 Ob 366/70
Veröff: ÖBl 1972,18
- 4 Ob 367/77
Entscheidungstext OGH 08.11.1977 4 Ob 367/77
- 4 Ob 504/78
Entscheidungstext OGH 25.04.1978 4 Ob 504/78
Auch; Veröff: EvBl 1978/194 S 604
- 5 Ob 791/80
Entscheidungstext OGH 07.04.1981 5 Ob 791/80
Beisatz: Hat das Berufungsgericht auf Grund der in der Berufung vorgetragene Beweisrüge Zweifel an den vom Erstgericht getroffenen Feststellungen, hat es selbst im Rahmen einer Beweiswiederholung und der Beweisergänzung die Sachgrundlagen der Entscheidung zu schaffen. (T2)
- 7 Ob 578/82
Entscheidungstext OGH 29.07.1982 7 Ob 578/82
- 4 Ob 49/83
Entscheidungstext OGH 05.06.1984 4 Ob 49/83
Auch; Beis wie T1; Veröff: JBl 1985,309 = Arb 10356 = SZ 57/103 = DRdA 1986,312; hierzu Grillberger DRdA 1986,267
- 4 Ob 105/90
Entscheidungstext OGH 10.07.1990 4 Ob 105/90
Beisatz: In einem solchen Fall hat das Berufungsgericht gemäß § 488 Abs 4 ZPO den Parteien auch bekanntzugeben, daß es gegen die Würdigung der Beweise durch das Erstgericht Bedenken habe, und ihnen Gelegenheit zu geben, eine neuerliche Aufnahme dieser Beweise durch das Berufungsgericht zu beantragen. (T3)
Veröff: ÖBl 1990,228
- 2 Ob 77/95
Entscheidungstext OGH 30.10.1995 2 Ob 77/95
Beis wie T2
- 1 Ob 179/99a
Entscheidungstext OGH 21.06.2000 1 Ob 179/99a
Beisatz: Das Erstgericht, an das die Rechtssache nach Aufhebung seiner Entscheidung zurückverwiesen wurde, ist nur an die rechtliche Beurteilung des Aufhebungsbeschlusses, nicht aber auch an etwa dort geäußerte Ansichten zur Beweiswürdigung gebunden. (T4); Veröff: SZ 73/101
- 1 Ob 278/04w
Entscheidungstext OGH 25.01.2005 1 Ob 278/04w
Beis wie T2
- 10 Ob 13/13d
Entscheidungstext OGH 16.04.2013 10 Ob 13/13d
Beis wie T4
- 2 Ob 198/16f
Entscheidungstext OGH 28.09.2017 2 Ob 198/16f
Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Hat das Erstgericht die bekämpfte Feststellung begründet, kann sich das Berufungsgericht, das Zweifel an der Beweiswürdigung hat, seiner Verpflichtung zur Beweiswiederholung nicht unter Hinweis auf einen Begründungsmangel des Erstgerichts entziehen. (T5)
- 2 Ob 241/16d

Entscheidungstext OGH 24.10.2017 2 Ob 241/16d

Auch; Beis wie T2

- 2 Ob 200/17a

Entscheidungstext OGH 30.01.2018 2 Ob 200/17a

Vgl auch; Beis wie T5

- 1 Ob 180/19f

Entscheidungstext OGH 23.10.2019 1 Ob 180/19f

Vgl auch; Beis wie T5

- 2 Ob 157/20g

Entscheidungstext OGH 28.09.2021 2 Ob 157/20g

Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0040132

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at